

EU-Schulobstprogramm an unserer Schule gestartet!

Ab Montag, den 30.01.2012 startet das EU Schulobstprogramm an unserer Schule. Vier Klassen aus dem 1. 2. und 4. Schuljahr erhalten wöchentlich (bis 30. Juni 2012) kostenlose Obst- und Gemüselieferungen. Vorwiegend soll saisonale und regionale Ware geliefert werden, soweit vorhanden. Zwanzig Prozent der gelieferten Früchte stammen aus ökologischem Anbau. Das Obst und Gemüse wird im Klassenverband gemeinsam zubereitet (d.h. waschen, schälen, schneiden) und verzehrt.

Warum Schulobst?

Sinn dieses Programms ist, Kinder im Grundschulalter durch regelmäßige Versorgung mit frischem Obst und Gemüse zu einer langfristigen Änderung in ihrem Verzehrverhalten zu erziehen. Kurzfristige Effekte sind durch die kontinuierliche Vitaminversorgung zu erwarten. Langfristig und damit auch nachhaltig sollte sich die Änderung des Verzehrverhaltens auf die Gesundheitskosten positiv auswirken. Weiterhin sollen die Kinder den Umgang und die Zubereitung mit Lebensmitteln erlernen und auch die verschiedenen Obst- und Gemüsesorten sowohl in ihrem Geschmack als auch Aussehen kennen lernen.

Ziel des EU-weiten Programms ist es, Kindern Obst und Gemüse schmackhaft zu machen und ihre Essgewohnheiten nachhaltig zu prägen. Das Schulobst trägt damit zu einer gesunden und abwechslungsreichen Ernährung bei“, so die zuständige Ministerin für Umwelt, Energie und Verkehr, Simone Peter.

(Quelle: www.saarland.de)

